

## Presseinformation

08.05.2009

### **Internationales Filmfest Emden-Norderney: 99 Stoffe bewerben sich um den Drehbuchpreis 2009**

Grimme-Jury ermittelt Preisträger der erstmals mit 15.000 Euro dotierten Auszeichnung

99 Drehbücher gehen in diesem Jahr ins Rennen um den Drehbuchpreis beim Internationalen Filmfest Emden-Norderney. 111 Autorinnen und Autoren haben ihre aktuellen und unverfilmten Stoffe eingereicht, deren Vielfalt alle Genres vom dramatischen Gegenwartstoff über Komödien und Krimis bis hin zu Fantasy und Familienfilm umfasst.

Über den Gewinner des erstmals mit 15.000 Euro dotierten Hauptpreises sowie die insgesamt drei Nominierungen entscheidet eine Jury aus namhaften Fachleuten, die jetzt vom Festival zusammen mit dem Marler Adolf-Grimme-Institut berufen wurde. Der Drehbuchjury gehören der Autor und Regisseur Alain Gsponer, die Schauspielerin Bernadette Heerwagen, die Drehbuchautorin Hannah Hollinger, der Journalist und Kritiker Thomas Thieringer sowie Jurykoordinator Dr. Ulrich Spies vom Adolf-Grimme-Preis an.

Mit dem Einstieg der Stiftung Niedersachsen in die Förderung des Drehbuchwettbewerbs konnten die ausgelobten Preis- und Nominierungsgelder in diesem Jahr auf insgesamt 17.000 Euro angehoben werden. „Damit möchten wir dazu beitragen, dass der wichtigen Arbeit der Autorinnen und Autoren mehr öffentliche Aufmerksamkeit und Anerkennung zuteil wird“, so der Generalsekretär der Stiftung Niedersachsen, Staatssekretär Joachim Werren.

Bereits zum fünften Mal schreibt das Filmfest Emden den Drehbuchwettbewerb aus. Drei der vier bisher in Emden preisgekrönten Drehbücher wurden bisher fürs Kino realisiert. 2008 gewann der Kölner Sathyan Ramesh den Emden Drehbuchpreis für sein Buch „Letzter Moment“ – auch dieser Stoff wird voraussichtlich ab Herbst als NDR-Produktion mit Matthias Habich verfilmt.

Die feierliche Preisverleihung findet am 12. Juni 2009 während des Festivals in Emden im altherwürdigen „Klub zum Guten Endzweck“ statt. Das Internationale Filmfest Emden-Norderney feiert vom 10. bis 17. Juni 2009 seinen 20. Geburtstag.

### **Jury**

Für die Jury konnte das Festival zusammen mit dem Marler Adolf-Grimme-Institut fünf Medienprofis gewinnen.

**Alain Gsponer** arbeitet als Regisseur, Autor und dramaturgischer Berater. Der Schweizer gewann in diesem Jahr für „Das wahre Leben“ den Adolf-Grimme Preis für den besten Film in der Kategorie Fiktion. Ende 2009 kommt seine Martin-Suter-Verfilmung „Lila, Lila“ mit Daniel Brühl und Hannah Herzprung ins Kino.

**Bernadette Heerwagen** wurde als Schauspielerin mit Filmen wie „Grüße aus Kaschmir“ und „An die Grenze“ bekannt und hat bereits zahlreiche Auszeichnungen gewonnen, darunter den Bayrischen Filmpreis und zwei Grimme-Preise.

**Hannah Hollinger** konzipierte und schrieb erfolgreiche Serien wie „Aus heiterem Himmel“ und ist heute Drehbuchautorin für Fernsehfilme. Häufig arbeitet sie mit dem Regisseur Matti Geschonnek zusammen, zuletzt beim im März 2009 gesendeten ZDF-Zweiteiler „Entführt“ mit Heino Ferch.

**Thomas Thieringer** schreibt seit vielen Jahren Film- Theater- und Fernsehkritiken für Tages- und Fachzeitschriften wie Frankfurter Rundschau, epd Film und Süddeutsche Zeitung. 2007 wurde er mit der Besonderen Ehrung des Bert-Donnepp-Preises - Deutscher Preis für Medienpublizistik - ausgezeichnet.

**Dr. Ulrich Spies**, Leiter des Referates Adolf-Grimme-Preis beim Adolf Grimme Institut, übernimmt zum fünften Mal die Jurykoordination.

**Ihr Pressekontakt für Bildmaterial, Interviewanfragen und weitere Informationen:**

Boxer & Sparrow Film PR  
Claudia Rische  
Reichenbergerstr. 117, 10999 Berlin  
tel. +49 (0)30 600 311 76  
mobil +49 (0)178 797 72 14  
rische@bs-pr.de, www.bs-pr.de